

⊗ Raiffeisen

gartenkraft®

Pflanzenschutz und Insektizide

Für Haus und Garten



**Pflanzenschutz und Insektizide –
gegen Schädlinge wie Schnecken, Ameisen, Fliegen,
Wespen, Schadnager und Unkräuter**

Schnecken im Gemüsebeet	3
Ratten & Mäuse	4
Fliegen	5
Wespen	6
Ameisen	7
Unkräuter (ein- und zweikeimblättrig)	8
Rasen-Unkräuter (zweikeimblättrig)	10
Jahresplaner	11



Schnecken im Gemüsebeet

Die Schnecke gehört mit 43.000 Arten zu der artenreichsten Tierklasse. Als Pflanzenschädlinge zählen vor allem Nacktschnecken wie die Spanische Wegschnecke, Gartenwegschnecke und die Ackerschnecke. Je nach Art enthält ein Schneckengelege zwischen 200 und 400 Eier, was zu einer sehr schnellen Entwicklung der Population führt. Nacktschnecken schädigen die Pflanzen bis zum Kahlfraß. Besonders beliebt sind im Frühjahr Jungpflanzen und reife Erdbeeren. Einige Schädlinge schrecken nicht vor dem Wurzelwerk der Pflanzen zurück. Die Spanische Wegschnecke verbreitet sich seit einigen Jahren immer stärker in unseren Breitengraden. Aufgrund ihres zähen Körperschleims und bitteren Geschmacks besitzt sie kaum natürliche Fraßfeinde. Die Nacktschnecke besteht aus zirka 85 % Wasser. Damit sie nicht vertrocknet, muss sie ständig Feuchtigkeit aufnehmen. Ihre Pflanzen sollten Sie vor allem bei kühler und nasser Witterung bzw. abends vor dem Schädling schützen, da er dann verstärkt auftritt und sich über Ihre Gewächse hermacht.

Tipps

Um ihre Verbreitung möglichst einzuschränken, sollten Sie natürliche Fraßfeinde wie Igel und Vögel im Garten beheimaten. Da diese Maßnahmen nur teilweise erfolgversprechend sind, ist der Einsatz von **gartenkraft® Schnecken-Korn*** zu empfehlen. Die Wirkung des Mittels beruht auf einem Wasser- und Energiereserveentzug der Schnecken, der zu einer schmerzlosen, aber tödlichen Störung des Nervensystems führt. Das Produkt besitzt eine gute Sofort- und Dauerwirkung, die selbst bei Regenwetter und kalter Witterung gewährleistet ist. **gartenkraft® Schnecken-Korn*** schont Igel, Vögel, Laufkäfer, Regenwürmer und weitere Nützlinge. Der Boden wird nicht belastet, da der Wirkstoff biologisch zu Kohlendioxid und Wasserstoff abgebaut wird. Aufgrund der Umwelteigenschaften und guten Wirksamkeit ist **gartenkraft® Schnecken-Korn*** ohne Einschränkung zu empfehlen!



* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

Ratten und Mäuse – Kulturfolger mit großem hygienischen Risiko

Ratten und Mäuse finden in der Nähe des Menschen und dessen Lebensraum ideale Existenzbedingungen. Für den Menschen stellen sie allerdings ein großes hygienisches Problem dar. Die Ratte ist sehr anpassungsfähig und bewohnt die unterschiedlichsten Lebensräume wie z. B. Wohn- und Gartenhäuser, Ställe oder Lager. Auch das Freiland wird von ihr besiedelt und so kommt sie häufig auf Müllplätzen, Kompost- oder Erdhaufen sowie in Abwasserkanälen vor. Die Geschlechtsreife setzt nach 9 bis 12 Wochen ein. Ihre Trächtigkeit beträgt gerade einmal drei Wochen. Da Ratten zirka sieben bis elf Junge pro Wurf zur Welt bringen und sie sich das ganze Jahr über fortpflanzen, kann der Nachwuchs eines einzelnen Tieres bis zu 50 Junge pro Jahr betragen. Weltweit existieren zirka 10 Milliarden Ratten, die bis zu 1/5 der gesamten Nahrungs- und Futtermittel durch Fraß und Verunreinigung (Kot und Urin) vernichten bzw. verderben. Ratten sind Überträger von Krankheitserregern. Die Maus lebt ebenfalls in Häusern, Ställen, Vorratsgebäuden und im Freiland. Weibchen können sechs- bis zehnmal im Jahr werfen, wobei durchschnittlich sechs bis acht Junge zur Welt kommen. Ihre Lebensdauer beträgt ein bis zwei Jahre. Da Mäuse ihre Wege durch Duftmarken kennzeichnen und der abgesetzte Urin und Kot sehr stark riecht, werden unsere Nahrungsmittel unbrauchbar. In den Absonderungen befinden sich ebenfalls viele Krankheitserreger, z. B. Salmonellen und Cholerabakterien.

Tipps:

- Löcher und Nischen schließen, in denen sich die Nager einnisten könnten.
- Essensreste und tierische Abfälle nicht auf den Hauskompost entsorgen.
- Nur geschlossene Müllbehälter verwenden.
- Futterquellen unzugänglich machen.

Die Nager sind allerdings sehr intelligent und wahre Kletterkünstler, so dass sie auch scheinbar unerreichbare Vorräte erreichen. Wir empfehlen die Anwendung von **gartenkraft® Ratten- und Mäuse-Frei* Weizenköder** bzw. den **gartenkraft® Mäuse-Frei* Pastenköder** zur gezielten Bekämpfung von Hausmäusen. Die Köder wurden speziell für Bekämpfungsmaßnahmen von Ratten und Mäusen in Räumen (ohne Vorratshaltung), landwirtschaftlichen und gewerblichen Betrieben, Lager und Vorratsräumen, Haushalten usw. entwickelt. Der enthaltene Wirkstoff schädigt die kapillaren Blutgefäße und hebt die Gerinnungsfähigkeit des Blutes auf. Durch Entkräftung kommt es zu einem schmerzlosen Schwächetod des Schädlings. Die neu hinzukommenden Artgenossen werden nicht vor der Köderaufnahme gewarnt und nehmen diese ebenso auf.



*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

*Für die Verwendung in und um Gebäude durch nichtberufsmäßige Verwender.



Fliegen – lästige Krankheitsüberträger

Fliegen sind weltweit verbreitet und stehen häufig mit menschlicher Aktivität in Zusammenhang. Sie treten zumeist dort auf, wo geeignete Bedingungen für die Vermehrung existieren, d. h. feuchte organische Materialien. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen – wie z. B. bei intensiver Viehhaltung und bei Mülldeponien – entwickeln sich große Mengen von Fliegen. Mit zunehmendem Anwachsen dieser Populationen verbreiten sie sich in benachbarte Bereiche, wo sie dann in Wohnhäusern, Restaurants usw. zu einem Problem werden. Hygiene schützt vor übertragbaren Krankheiten.

gartenkraft® Fliegenspray* macht Schluss mit fliegenden und kriechenden Insekten. Einfach gleichmäßig versprühen z. B. in Räumen gegen fliegende Insekten oder auch auf Laufwegen und in die Schlupfwinkel. Wirkt gleichermaßen gut gegen lästige Insekten wie z. B. Fliegen, Motten, Mücken und gegen Hygieneschädlinge wie Silberfischchen.

*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.



Schützen Sie sich und Ihre Familie vor Wespen

Ein lauer Sommertag, frisch gebackener Kuchen auf dem Tisch, kühle Limonade im Glas, alles könnte so schön sein, wären da nicht die emsig fliegenden Wespen, die in unmittelbarer Nähe von Wohnung oder Haus von vielen Menschen als Bedrohung empfunden werden. Zu Recht: Auf der Suche nach Nahrung attackieren Hundertschaften von Wespen Frühstücks- und Kaffeetafeln in Gärten, auf Balkonen und Terrassen der näheren Umgebung. Nicht selten mit unangenehmen Folgen, denn ein Wespenstich ist nicht nur sehr schmerzhaft, sondern kann für Allergiker sogar lebensbedrohlich sein.

Größere Wespenester sollten immer durch einen Profi entfernt werden.

gartenkraft® Wespen-Powerspray 4M* ist ein hervorragendes Insektenspray, das bevorzugt überall dort angewendet wird, wo man auf die Schlupfwinkel und Laufflächen der Insekten nur schlecht Zugriff hat. Durch eine Reichweite von ca. 4 Meter können schwer zugängliche Aufenthaltsorte der Insekten sehr gut erreicht werden, wie z. B. Decken-Ecken, hinter Schränken, Mauerspalten, in Schächten usw.

*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Wussten Sie, dass ...
... Ameisen mit Blattläusen eine Art Symbiose eingehen?

7

Dazu transportieren die Ameisen die Blattläuse zum Melken an alle Arten von Pflanzen, um sich von dem zuckerhaltigen Kot der Blattläuse zu ernähren. Um diese Nahrungsquellen zu erhalten, bekämpfen sie die Feinde der Blattläuse, Insekten wie z. B. Marienkäfer oder die Florfliege. Die Pflanzen werden durch die Läuse stark geschädigt und können krank werden.



Ameisen – Eine echte Plage in Haus und Garten!

Vor allem im Sommer kommen die staatenbildenden Insekten zum Vorschein und fallen über alle möglichen Nahrungsmittel sowie den Gartenbereich her. Die in Deutschland am häufigsten vorkommenden Arten sind die Wiesen- sowie die Wegameise. Die Wiesenameise bevorzugt trockene und sonnige Standorte und dringt nicht in Wohnräume ein, dennoch verursacht sie Schäden z. B. durch das Unterhöhlen von Terrassenplatten. In großer Anzahl tummeln sich die Insekten auch in Topfkübelpflanzen. Die Wegameise hingegen ist im Freiland sowie in Häusern anzutreffen. Sie macht sich über sämtliche Nahrungsmittel her. Besonders beliebt sind zuckerhaltige Lebensmittel.

Tipp

- Vermeiden Sie Schlupflöcher
- Lebensmittel, vor allem Süßes und Eiweißhaltiges niemals stehen lassen

Wir empfehlen zur akuten Bekämpfung von Ameisen die Anwendung von **gartenkraft® Ameisen-Frei***. Es ist als Streu- und Gießmittel in der Dose oder als Köderdose erhältlich. Als Streumittel wird es von den Ameisen zum Verzehr ins Nest getragen und dort auch von der Königin und den Larven aufgenommen. Als Gießmittel tötet es die Ameisen durch Kontakt. Die Köderdose enthält spezielle Wirkstoffe. Dadurch wird eine hohe Wirksamkeit erzielt. Sie ist für die Ameisenbekämpfung in Räumen besonders gut geeignet. Die Köderdose kann durch das Drehen des Deckels geöffnet und verschlossen werden. Eine Köderdose reicht für ca 5 m² Fläche.

*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.



Unkräuter – Nicht in meinem Garten!

Welcher Hobbygärtner kennt das nicht: Ständiges Hacken, Jäten, Graben und trotzdem ist das Unkraut nach kurzer Zeit wieder genauso dicht wie zuvor. Unkraut, auch Beikraut genannt, ist eine spontane Begleitvegetation. Diese wird nicht gezielt angebaut, steht aber mit der Nutzpflanze in Konkurrenz um Wachstumsfaktoren wie Nährstoffe, Licht und Wasser, so dass die Nutzpflanze nicht den erwünschten Ertrag erzielt. Unkräuter sind extrem schnellwüchsig und breiten sich unter geeigneten Lebensumständen stark aus. Je nach Vermehrungsart unterscheidet man zwischen Samenunkräutern (z. B. Vogelmiere, Franzosenkraut, Breitwegerich) und Wurzelunkräutern (z. B. Quecke, Große Brennnessel, Ackerschachtelhalm). Samenunkräuter sind häufig einjährig, jedoch werden Millionen von Samen ausgebildet, die jahrelang in tieferen Bodenschichten fortbestehen können. Wurzelunkräuter bilden ebenfalls Samen aus, die maßgebliche Verbreitung findet allerdings über die Vermehrung unterirdischer Ausläufer, Rhizome (unterirdisch oder dicht über dem Boden wachsendes Sprossachsensystem) statt.

Tipps

- Jäten und Hacken vor der Samenreife des Unkrauts, damit sich diese nicht weiter ausbreiten können. Dies ist jedoch sehr mühsam und in der Regel setzen sich trotzdem einige Unkräuter durch.
- Unterdrückung des Unkrautwuchses durch Mulchen des Bodens.

Wir empfehlen die effektive, schnelle und einfach zu handhabende Anwendung von **gartenkraft® Unkraut-Frei***. Es hilft Ihnen mit seinem breiten Wirkungsspektrum, Unkraut in Schach zu halten. Das Blattherbizid bekämpft zuverlässig verschiedene Unkrautarten. Der enthaltene Wirkstoff wird durch die grünen Teile der Pflanze aufgenommen und durch den Saft in der gesamten Pflanze einschließlich Wurzeln, Ausläufern und Speicherorgane verteilt. **gartenkraft® Unkraut-Frei*** wird als Spritzmittel angewendet.

Anwendungsgebiete:

- Wege und Plätze mit Holzgewächsen, ab Pflanzjahr
- Vorbereitung zur Rasenneueinsaat, d. h. Altrasen und Unkräuter werden vernichtet
- Kulturvorbereitung vor Neueinsaat von Zierpflanzen
- Unter Kernobst, ab Pflanzjahr



* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

Unkräuter – Nicht in meinem Rasen!

Rasenflächen sind oft mit Unkräutern übersät. Dabei handelt es sich häufig um Wildkräuter, die sich gerne im Rasen ansiedeln. Häufige Vertreter sind z. B. Gänseblümchen, Löwenzahn, Gundermann, Klee und Breitweigerich. Beim Vernachlässigen der Rasenpflege kann es schnell zu Unkrautproblemen kommen.

Tipps

- Mechanische Bekämpfungsmaßnahme: Ausstechen der Pflanze mit ihrer Wurzel. Dies ist jedoch, besonders bei größeren Flächen, äußerst mühsam und zeitaufwändig.
- Das Unkrautwachstum kann durch optimale Rasenpflege, d. h. regelmäßiges Mähen, Wässern, Düngen sowie Vertikutieren eingeschränkt, aber in der Regel nicht vollständig gestoppt werden.


Zu empfehlen ist die Anwendung von **gartenkraft® Rasen Unkraut-Frei***. Dabei handelt es sich um ein Herbizid, das speziell zur modernen Rasenpflege gegen schwer bekämpfbare Unkräuter entwickelt wurde. Das Gieß-

und Spritzmittel wirkt hauptsächlich über die Blätter und bekämpft auch schwierige und ausdauernde zwei-keimblättrige Unkräuter. Wüchsiges Wetter beschleunigt die Wirkung.



* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

Jahresplaner

Monat Produkt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
 Ameisen-Frei Granulat												
Ameisen-Frei Köderdose												
Rasen Unkraut-Frei												
Ratten- und Mäuse-Frei												
Schnecken-Korn												
Unkraut-Frei												
Wespen Powerspray 4M												
Fliegenspray												



Anwendungszeitraum

Wichtig für den Erfolg ist die richtige Anwendung. Unbedingt die angegebene Gebrauchsanleitung, Information, Warnhinweise und Symbole auf der Packung, dem Beipackzettel oder Flaschenetikett beachten!

⊗ Raiffeisen

gartenkraft®



Beachten Sie bitte unser
Qualitäts-Sortiment gartenkraft!

Die gartenkraft Sortiments-Auswahl kann in
einzelnen Raiffeisen-Märkten abweichen!

gartenkraft® = registrierte Marke
der Deutschen Raiffeisen-Warenzentrale GmbH

Überreicht durch:



Nähere Informationen erhalten Sie
unter <http://www.raiffeisen-gartenkraft.de>

© DRWZ, 60323 Frankfurt

Angaben ohne Gewähr.